

**Zeitschrift:** Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen  
**Herausgeber:** Verein Aktiver Staatsbürgerinnen  
**Band:** 25 (1969)  
**Heft:** 8

**Artikel:** Prüf mit : die neue Konsumenten-Information des Konsumentinnenforums der deutschen Schweiz und des Kantons Tessin (gegründet 1961)  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-846024>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 08.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

schaften in der Schweiz kein Grundeigentum zur Ausübung irgendeiner Wirksamkeit erwerben dürfen (schon die Ordensstatuten beschränken den Erwerb von Grundeigentum). Die heute in der Schweiz wirkenden Jesuiten arbeiten, soweit dem Verfasser bekannt, in Häusern, die ihnen von Vereinen mit «normalen Schweizern» als Mitgliedern zur Verfügung gestellt werden. So gehört das katholische Akademikerhaus Zürich gemäss Grundbuch einem «Augustinus-Verein», das Haus an der Scheideggstrasse 45 in Zürich einem «Bellarmin-Verein». Immerhin ist bei einer «wirtschaftlichen Betrachtungsweise» nicht zu übersehen, dass Jesuiten die treibenden Kräfte beim Ankauf und Bau solcher Häuser waren. Eine solche Initiative entwickelten sie insbesondere auch beim neuen, schönen Studentenwohnhaus in Basel, bei dessen Finanzierung der Kanton Basel-Stadt und die chemische Industrie mitgeholfen haben.

## Die Gegnerschaft im Kanton Zürich

Sie hat Mitte Juli den bekannten grünen Einzahlungsschein versandt. Zur Information seien die Namen genannt, die für den Bund der Schweizerinnen gegen das Frauenstimmrecht, Kanton Zürich, unterzeichnen:

Frau M. Zwicky-Abt, 8708 Männedorf  
Frl. J. Emch, 8400 Winterthur  
Frau L. Hatt-Wiskemann, 8002 Zürich  
Frau H. Meier-Maurer, 8193 Eglisau  
Frau F. Profos-Häberli, 8400 Winterthur  
Frau B. Schmidt-Clerc, 8008 Zürich

Namens des Aktionskomitees gegen das Frauenstimmrecht im Kanton Zürich unterstützen diesen Appell:

Kantonsrat J. Bachofner, 8320 Fehraltorf  
Kantonsrat Dr. W. Hochuli, 8610 Uster  
Kantonsrat Dr. J. Hungerbühler, 8630 Rüti  
Kantonsrat G. Murbach, 8004 Zürich  
Nationalrat H. Schalcher, 8400 Winterthur  
Stadtrat A. Schätti, 8400 Winterthur

## prüf mit

die neue Konsumenten-Information des **Konsumentinnenforums der deutschen Schweiz und des Kantons Tessin** (gegründet 1961).

Redaktion: Konsumentinnenforum, Beethovenstrasse 1, 8002 Zürich; erscheint alle zwei Monate, Jahresabonnement Fr. 10.—, Einzelnummer Fr. 2.—.

Das Format ist handlich, 172×240 mm, die Seiten graphisch gut gestaltet, der Inhalt aufschlussreich. Bisher informierte das Konsumentinnenforum auf der im Schweizer Frauenblatt regelmässig erscheinenden Seite «Treffpunkt». Wer zweckmässig und preisgünstig einkaufen will, benötigt eine entsprechende Information und Dokumentation. Dieses neue Organ wird diesem Bedürfnis entsprechen. Abonnieren Sie es sofort, teilen Sie Ihre Erfahrungen mit und nehmen Sie an den Umfragen als aktive Konsumentin teil.

Wissen Sie vielleicht nicht, was für Vereine und Organisationen dem Konsumentinnenforum der deutschen Schweiz und des Kantons Tessin angehören? Hier sind sie:

- der Bund Schweizerischer Frauenvereine
- der Schweizerische Evangelische Frauenbund
- der Schweizerische Katholische Frauenbund
- eine grosse Zahl schweizerischer und lokaler Frauenvereinigungen verschiedenster politischer, konfessioneller und wirtschaftlicher Richtungen
- die kantonalen Frauenzentralen
- die bereits bestehenden regionalen Konsumentengruppen
- das Schweizerische Institut für Hauswirtschaft

Das Konsumentinnenforum ist seinerseits Mitglied in der Dachorganisation, im Schweizerischen Konsumentenbund. Es ist vertreten in der eidgenössischen Kommission für Konsumentenfragen und in weiteren, seine Interessen berührenden Fachgremien.